

DGUV Landesverband Nordwest, Postfach 37 40, 30037 Hannover

An die
Damen und Herren
Durchgangsarzte

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen: 412.8-HH (2018)
Ansprechpartner/in: Frau Bust
Telefon: +49 (511) 987 2239
Telefax: +49 (511) 987 2266
E-Mail: stefanie.bust@dguv.de

Datum: 18. April 2018

Rundschreiben Nr. D 06/2018
DOK-Nr.: 412.8-HH (2018)

Fortbildungen im Bereich Rehabilitationsmanagement/Rehabilitationsmedizin im Rahmen der Pflicht zur Fortbildung nach Nr. 5.12 der Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger zur Beteiligung am Durchgangsarztverfahren

Sehr geehrte Damen und Herren,

unser Landesverband führt in Zusammenarbeit mit dem BG Klinikum Hamburg folgende Fortbildungsveranstaltung für Durchgangsarzte durch:

5. Rehakolloquium

Wirbelsäulenverletzungen – Herausforderung für die Rehabilitation

am 23. Juni 2018

im BG Rehazentrum City

Lange Mühren 1, 7. OG, 20095 Hamburg

Das Programm und die Anmeldung finden Sie beigefügt. Wir würden uns freuen, Sie dort begrüßen zu dürfen. Fortbildungspunkte bei der Ärztekammer Hamburg sind beantragt. Weitere Veranstaltungen werden durch die Landesverbände der DGUV (siehe - <http://www.dguv.de/landesverbaende/de/veranstaltung/index.jsp>) angeboten.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag


Battermann
Geschäftsstellenleiter

Deutsche Gesetzliche
Unfallversicherung e.V. (DGUV)

Spitzenverband der gewerblichen
Berufsgenossenschaften und der
Unfallversicherungsträger der
öffentlichen Hand

Hildesheimer Straße 309
30519 Hannover

Telefon +49 511 987-2277
Telefax +49 511 987-2266
E-Mail lv-nordwest@dguv.de
Internet www.dguv.de/landesverbaende

Bank Commerzbank AG
IBAN DE27 3804 0007 0333 3200 00
BIC COBADEFFXXX

USt-ID-Nr. DE123 382 489
Steuer-Nr. 222/5751/0325
IK 12 03 9151 5

Veranstaltungsort

BG Klinikum Hamburg Rehasentrum City,
Lange Mühren 1, 7. Obergeschoss,
20095 Hamburg

Wichtiger Hinweis

Bitte melden Sie sich online an unter
www.dguv.de/landesverbaende oder nutzen Sie das ange-
hängte Anmeldeformular.

Anerkennung durch die Deutsche Gesetzliche Unfallversiche- rung (DGUV)

Die Veranstaltung ist als Fortbildung „Reha-Management/
Reha-Medizin“ im Sinne der Ziffer 5.12 der Anforderungen der
gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach § 34 SGB VII zur
Beteiligung am Durchgangsarztverfahren anerkannt.

Die Akkreditierung als Fortbildungsveranstaltung ist bei der
Ärztammer Hamburg beantragt worden.

**Bitte bringen Sie zur Veranstaltung zusätzlich Ihren
Barcode mit.**

Es wird ein spannender Vormittag! Melden Sie sich an!



5. Rehakolloquium

Wirbelsäulenverletzungen –
Herausforderung für die Rehabilitation
23. Juni 2018

Verkehrsverbindungen

Das BG Rehasentrum City ist bequem mit allen öffentlichen Ver-
kehrsmitteln erreichbar. Öffentliche Schwerbehinderten-Park-
plätze befinden sich direkt vor dem Eingang. Weitere Parkmög-
lichkeiten sind gegen Gebühr im Parkhaus vorhanden.

Vom Eingang Lange Mühren 1 (Ecke Mönckebergstraße) fahren
rollstuhlgerechte Aufzüge direkt ins 7. Obergeschoss des Reha-
zentrums.



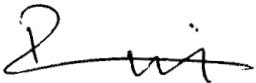
Sehr geehrte Damen und Herren,

Wirbelsäulenverletzungen gehören zwar nicht zu den häufigsten Folgen von Arbeitsunfällen, dennoch beeinträchtigen sie Unfallverletzte sowohl bei der beruflichen Tätigkeit als auch im Privatleben sehr. Ob sitzende, stehende, gehende oder tragende Tätigkeiten, die Wirbelsäule bleibt der Dreh- und Angelpunkt des Körpers. Selbst scheinbar kleinere Verletzungen führen manchmal zu längeren Ausfällen von Arbeitnehmern. Daher möchten wir am 23. Juni 2018 im Rahmen unseres 5. Rehakolloquiums das Thema Wirbelsäule bearbeiten und mit Ihnen diskutieren.

Neben einem Überblick über aktuelle Operationsverfahren möchten wir theoretisch und praktisch die multimodale Rehabilitation und objektive Assessments zur Verlaufsbeurteilung darstellen. Darüber hinaus soll die Sicht der Berufsgenossenschaften über den Umgang mit Versicherten mit solchen Verletzungen vorgestellt werden. Auch aus sozialmedizinischer Sicht wollen wir die Möglichkeiten und Grenzen nach erlittener Verletzung diskutieren. Abschließend sollen die komplexen Zusammenhänge bei der HWS-Distorsion erörtert werden und Tipps für die Fallsteuerung in der täglichen Praxis gegeben werden.

Am Rande der Veranstaltung legen wir Wert auf den Austausch von Ärzten, Therapeuten und Reha-Managern.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf eine spannende Veranstaltung im Rehazentrum City.



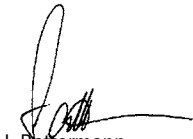
Dr. H. Riepenhof
Chefarzt



R. Keppeler
Therapiedirektor



Dr. S. Aoukal
Oberarzt



J. Battermann
Geschäftsstellenleiter DGUV-
Landesverband Nordwest

- 09:00 Akkreditierung
- 09:15 Begrüßung
Bley, Keppeler, Riepenhof
- 09:30 Verletzungen des Rumpfes –
Herausforderungen für die Unfallversicherungsträger
Seifert
- 10:00 WS-Verletzungen - Operationsverfahren, ein Update
Auerswald
- 10:30 Rehabilitation komplexer WS-Verletzungen
Aoukal
- 11:00 Pause
- 11:30 Assessments und Therapiemöglichkeiten (im 6. OG)
1. Isometrischer Test der Rumpfkraft
Saretz-Refschläger
2. Test der Gleichgewichtsfähigkeit
Mai
3. Test der posturalen Kontrolle
Rehbein
- 12:00 Belastbarkeit nach WS-Verletzungen
Ziegert
- 12:30 HWS-Distorsion
Konkel
- 13:00 Ende der Veranstaltung

Referenten

Dr. med. Samir Aoukal, BG Klinikum Hamburg

Dr. med. Marc Auerswald, BG Klinikum Hamburg

Benjamin Bley, DGUV Landesverband Nordwest

Rolf Keppeler, BG Klinikum Hamburg

Dr. med. Thomas Konkel, Medizinisches Gutachteninstitut,
Hamburg – Rostock – Berlin – Hannover

Kerstin Mai, BG Klinikum Hamburg

Birgit Rehbein, BG Klinikum Hamburg

Dr. med. Helge Riepenhof, BG Klinikum Hamburg

Folkert Saretz-Refschläger, BG Klinikum Hamburg

Ingo-Christian Seifert, BG BAU, Region Nord – Abteilung RuL

Sibylle Ziegert BG Klinikum Hamburg

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung an:

Per Mail: lv-nordwest@dguv.de

Per Post: DGUV, LV Nordwest, Hildesheimer Str. 309,
30519 Hannover

Per Fax: 0511 987-2266

Tel. Auskünfte unter: 0511 987-2277

Anmeldung

Veranstaltung: 5. Rehakolloquium
des BG Klinikum Hamburg, Rehazentrum City
und der DGUV- Landesverband Nordwest
am 23. Juni 2018

Ort: BG Rehazentrum City
Lange Mühren 1, 7. OG, 20095 Hamburg

Titel und Name	
Vorname	
Dienstliche Adresse: Institution inklusive Fachabteilung Straße, PLZ, Ort	
E-Mail Pflichtfeld	
Ihre Meinung ist uns wichtig! Nach der Veranstaltung senden wir Ihnen per E-Mail einen Link zu unserer Online-Evaluation.	

Stempel

Datum / Unterschrift _____